P r e s s e s p i e g e l vom 21./22. Juli 1949

Wiener Zeitung, 21. Juli:

Ausländische Gäste im Rathaus. RK 4
Morgen letzte Gemeinderatssitzung. RK 4
Gebietsweise Wassersperre. (14. Bezirk.) RK 4
Eröffnung des Kinderfreibades Arthaberplatz. RK 4
Ein Lobspruch der Stadt Wien. Eine interessante Erwerbung der Stadt Wien 4
Ein Sportehrenzeichen der Stadt Wien. RK 4
Französische Eier um 78 Groschen 5
Fleisch für die kommende Woche. (Fleischbedarf Wiens.) 5
Salzburg: 25 Prozent mehr Fleisch 5
Rasches Ansteigen des Schweinebestandes 5
Pferdemarkt. RK 5

Wiener Kurier, 21. Juli:

Grosses Interesse für billige Kraftwagen. Lizitationen bei Autoauktionen erreichen aber nur das Eineinhalbfache des Rufes 3
58jährige wollte Einbürgerungen und Wohnungen "verschaffen". Interessanter Betrugsprozess in Kürze vor Wiener Schöffensenat. (Beamte des Wohnungsamtes Heinrich Wiehsner.) 3
UNESCO gründet Weltmusikrat. Nationale Zentren sollen in allen Staaten errichtet werden. 4
Bach-Fest wird in Wien vorbereitet 4

Weltpresse, Erste Ausgabe, 21. Juli:

Kaufunlust der Bevölkerung hält weiter an. Fühlbare Geldknappheit. Umsätze im allgemeinen rückläufig. Merkliche Geschäftsbelebung nur im Schuhhandel 4
Vorbereitung eines Gesetzes gegen Schmutz und Schund 8

Weltpresse, Abendausgabe, 21. Juli:

Tiroler Landtag beschliesst Wahlpflicht. Einsprüche der Bundesregierung mit Beharrungsbeschluss beantwortet 8

Der Abend, 21. Juli:

Radium im Wert von 20 Millionen auf dem Wiener Schwarzen Markt 1
Morgen Landtag und Gemeinderat. RK 2
Arbeiterkammertag fordert: Kampf den Kartellen 2
Schluss mit der Schulmisere. Vorschläge zur Überwindung der Not im Erziehungswesen 6
Dekorationen auf Reisen. Linzer Theatertagung beschloss Selbsthilfe der österreichischen Bühnen. RK 6

Neues Österreich, 22. Juli:

Der Wiederaufbau der Staatsoper wird fortgesetzt 1
50. Wiener Messe: 11. bis 19. September 4
24 Stunden vor der Österreich-Rundfahrt. Die Franzosen wollen unbedingt gewinnen. Fast alle Fahrer in Wien versammelt. Die Italiener sind gestern angekommen. (Bürgermeister Körner wird heute die Teilnehmer empfangen) 5

Arbeiter Zeitung, 22. Juli:

Kartell schlägt sich, Kartell verträgt sich. Wer die Preise nicht erhöht, wird angezeigt 2
Kein Reis für kranke Kinder. (Stadtrat Sigmund) 4

Wiener Tageszeitung, 22. Juli:

Die Judengasse verschwindet. Wo die alte Bier- und Weinschenke "Zur schwarzen Bürste" stand 3
Voller Versicherungsschutz garantiert. Die Prämien bisher noch nicht erhöht. Überprüfung erforderlich. (Weiterentwicklung des Versicherungswesens) 4
Das Preisniveau soll gehalten werden. Industrie zeigt sich ihrer Verantwortung gewachsen. Nur geringe Korrekturen 4

Das Kleine Volksblatt, 22. Juli:

Aufbauanleihe und Staatsschulden 2
Versicherung seit 1945 kein gutes Geschäft. Einbruch und Feuer - die häufigsten Schadenfälle 5
Ferkelmarkt am 20. Juli. RK 6
Das "Statistische Taschenbuch der Stadt Wien 1948".RK 7

Österreichische Volksstimme, 22. Juli:

Ein Eisendreher ist Bürgermeister von Budapest 2
Die Geschäftsgeheimnisse des Zuckerhandels. Wieder ein Prozeß mit "merkwürdigen Nebenumständen" 3
Die Wurzerei im Hernalser Männerheim. Ein blühendes Geschäft mit der Not der Armen. Schlüsselgeld. Trinkgeld 3
Tbc-Seuche in Tirol 3
Nicht Bettel, sondern Arbeit für die Kriegsopfer. 2000 Kriegsinvalide sind arbeitslos. Die Lücken des Einstellungsgesetzes 3

Österreichische Zeitung, 22. Juli:

Die Lehrer in Not 3
Die Semmel und das Bier sind zu teuer geworden 3
Überfluß an Lebensmitteln in Ungarn 6

Die Presse, 22. Juli:

Wahlpflicht für die Nationalratswahlen in Tirol 2
Deutschland wirbt um Wiener Künstler. Gefahr der Abwanderung durch erhöhte Gagenangebote. Scheidet Elisabeth Schwarzkopf aus dem Verband der Oper? 4
Heute "Weltgesundheitstag" in 63 Staaten. Generelle Zahnsanierung in Österreich in Vorbereitung 4

Die Presse, Wochenausgabe, 23. Juli:

Plakatkrieg. (Der Wahlkampf läuft langsam an.) 2
Der Primarius. (Ein Gerichtsurteil.) 3
Eine vielsagende Dienstanweisung. (ÖBB, im Personalwesen herrschen Schwierigkeiten.) 11
Schwerer Exportkampf der Wiener Krawatte 12

Die Wirtschaft, 23. Juli:

Nachruf. (Wochenaufruf.) 6
Blumenzwiebel und Genossenschaft. Ein Beitrag zum Kapitel Handel und landwirtschaftliche Genossenschaften. Merkwürdige Ämterkumulierung 8
Nach der Konkurrenz die Hetze. Ein uneröhrtes Flugblatt der Konsumgenossenschaft 1o
Unter dem Druck verfehlter Wirtschaftsmaßnahmen. Wird es nun auch für die Dachdeckerei besser? 1o
Unabhängig. (Wiener städtische Unternehmungen 1947, Defizite.) 1o
Praktische Förderung des Fremdenverkehrs. (Erneuerung der Wegmarkierungen.) 1o

Der neue Vorwärts, 24. Juli:

Populäre Kandidaten gesucht. Bürgermeister Körner soll in allen Wiener Wahlkreisen Spitzenkandidat werden 1